

Funktionalanalysis II

10. Übungsblatt, SoSe 2014

- 1) a) Es seien $X = \{0, 1\}$, $\mathcal{A} := \mathcal{P}(X)$ und $\mu: \mathcal{A} \rightarrow [0, \infty]$ definiert durch $\mu(\emptyset) := 0$, $\mu(\{0\}) := 1$ und $\mu(\{1\}) := \mu(X) := \infty$. Zeigen Sie, dass $(L^1(\mu))'$ und $L^\infty(\mu)$ nicht isometrisch isomorph sind. Was ändert sich, wenn man $\mu(\{0\}) := 0$ setzt?
- b) Es sei $X = [0, 1]$, $\mathcal{A} := \{A \subset X : A \text{ oder } X \setminus A \text{ sind höchstens abzählbar}\}$ und μ das Zählmaß auf \mathcal{A} . Zeigen Sie, dass der Darstellungssatz 7.1.2 für $(L^1(\mu))'$ nicht gilt. Betrachten Sie dazu das lineare Funktional Φ auf $L^1(\mu)$ mit

$$\Phi(f) := \int_0^1 tf(t) d\mu(t), \quad f \in L^1(\mu)$$

und zeigen Sie zunächst, dass Φ wohldefiniert und stetig ist. Überlegen Sie dazu, unter welchen Voraussetzungen eine Funktion $f: X \rightarrow \mathbb{C}$ messbar ist.

- 2) Es sei ϕ das stetige lineare Funktional auf $C[0, 1]$ definiert durch $\phi(f) := f(0)$ für $f \in C[0, 1]$. Nach dem Satz von HAHN-BANACH existiert eine Fortsetzung Φ von ϕ auf $L^\infty[0, 1]$ mit $\|\Phi\| = \|\phi\|$. Zeigen Sie, dass es kein $g \in L^1[0, 1]$ gibt mit

$$\Phi(f) = \int_0^1 f(t)g(t) dt \quad \text{für alle } f \in L^\infty[0, 1].$$

Dieses Beispiel zeigt, dass Satz 7.1.2 für $p = \infty$ im Allgemeinen nicht gilt.

- 3) a) Zeigen Sie, dass die Räume $L^p(\mu)$ für $1 < p < \infty$ und jedes σ -endliche Maß μ reflexiv sind. Insbesondere sind die Räume ℓ^p für $1 < p < \infty$ reflexiv.
- b) Zeigen Sie, dass die Räume $L^1(\mu)$ und $L^\infty(\mu)$ nicht reflexiv sind, falls μ ein σ -endliches Maß ist und $\dim L^1(\mu) = \dim L^\infty(\mu) = \infty$. Insbesondere sind die Räume ℓ^1 und ℓ^∞ nicht reflexiv.
- 4) Beweisen Sie folgende Version des Satzes von HAHN-BANACH (vgl. Satz 2.5.10).

Es sei E ein normierter Raum, E' strikt konvex, M ein Unterraum von E und $\phi \in M'$. Dann gibt es genau ein $\Phi \in E'$ mit $\Phi|_M = \phi$ und $\|\Phi\| = \|\phi\|$.

Zur Definition der strikten Konvexität eines normierten Raumes siehe Aufgabe 4 auf Blatt 4.